

April 2021

glüXmagazin

Kostenlose Kundenzeitschrift
von LOTTO Hessen

Sonderausgabe



GUT FÜR RHEIN-MAIN

Umweltlotterie GENAU feiert 5. Geburtstag

 **LOTTO**
Hessen

 **lottohessen**

Rasante Extras zum Geburtstag

Feiern in Zeiten von Corona – nicht so einfach. Viele schieben die Party lieber ins nächste Jahr, andere lassen sie ganz ausfallen. Nicht so bei GENAU: Fünf Jahre Glück für Gewinner, Natur und Umwelt in Hessen ... das wollen wir mit Ihnen feiern. Geschenke gibt's natürlich auch.

Ganz schön groß geworden! Kein Kindergeburtstag kommt ohne diesen Satz aus. Darauf verzichten wollen auch wir nicht: Was im April 2016 als kleines Pflänzchen startete, ist inzwischen mächtig gewachsen – unsere Umweltlotterie GENAU. Und viel hat sie für Hessen bewegt in den letzten fünf Jahren: Davon zeugen 260 Hauptgewinner und ebenso viele Umweltprojekte im ganzen Land, die ohne die 5.000 Euro von GENAU nicht hätten realisiert werden können.

Geschenkte Chance nutzen

Alles gute Gründe zum Feiern, und hier kommt gleich der nächste: Ihre Chance auf einen rasanten wie auch umweltbewussten Start in den Frühling. Der wartet vom 16. April bis 7. Mai auf Sie, wenn die Umweltlotterie jede Woche einen neuen VW ID.3 im Gepäck hat. Verlost unter allen Spielteilnehmern, ohne zusätzlichen Einsatz. Wie Sie die geschenkte Chance nicht verpassen? Denkbar einfach: mit Ihrem ausgefüllten GENAU-Schein. Alle Spielaufträge, die an einer Ziehung im Aktionszeitraum bei der Umweltlotterie teilnehmen, sind in der jeweiligen Woche automatisch dabei.



**Jetzt
mitspielen!**

Ja-Sagen lohnt sich noch mehr

Natürlich geht das auch über Ihren Lottoschein. Dazu das „Ja“-Kreuzchen bei GENAU nicht vergessen und Ihre hessische Wunsch-Postleitzahl eintragen, fertig! Annahmeschluss für GENAU ist immer freitags um 18 Uhr. Ob Sie im Frühling vollelektrisch durchstarten, erfahren Sie jeweils in der Folgeweche dienstags – entweder in Ihrer Lotto-Verkaufsstelle vor Ort oder online unter www.lotto-hessen.de. Frühjahrsmüdigkeit? Wir sagen: Nichts da – und wünschen viel Glück!

Wie alles begann

Neue Ziehung, neues Glück, neuer Volltreffer! Seit fünf Jahren lautet so die Devise bei der Umweltlotterie GENAU. Denn die Gewinnklasse 1 fällt jede Woche aufs Neue! Getreu dem Motto: Einer wird sich den Hauptgewinn holen – und mit seiner fünfstelligen Los-ID einen ganzen Gewinner-Landkreis jubeln lassen. Wetterau hieß der bei der allerersten Ziehung am 15. April 2016. Zur Freude aller dortigen Mitspieler der Umweltlotterie: Auf sie warteten Gewinne zwischen 5.000 und 5 Euro in den Klassen 2 bis 6. Den großen Wurf landete aber eine Kundenkarten-Tipperin, die für ihre „fünf Richtigen“ exakt 36.705 Euro in Klasse 1 kassierte.

Damals wie heute gilt: Neben den vielen Gewinnern profitiert immer auch ein Umweltprojekt in der Region – über den wöchentlich ausgespielten GENAU-Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro. „100 Paare Weißstorch für die Wetterau“ sicherte sich den bei der Ziehungs-Premiere im April 2016 – und damit den Titel als erstes Gewinnerprojekt der Umweltlotterie. Mit den 5.000 Euro waren vier neue Storchennestkasten in den Auengebieten finanzierbar. Ein erster wichtiger Mosaikstein für mehr Artenvielfalt in Hessen und viele weitere sind seitdem dazu gekommen. Insgesamt 1,3 Millionen Euro für 260 Projekte im Land, die Bilanz nach fünf Jahren kann sich sehen lassen. Happy Birthday, GENAU!

Umweltministerin Priska Hinz zieht Bilanz

Fünf Jahre, fünf Fragen



Hessens Tipper sind Naturschützer: Möglich macht das seit April 2016 die Umweltlotterie GENAU. Jede Woche gehen seitdem 5.000 Euro an ein Umweltprojekt im Land. Wir haben mit Umweltministerin Priska Hinz gesprochen – über Geleistetes, Projektliebliche und wie auch Sie gewinnen können.

glüXmagazin: Seit Frühjahr 2016 profitiert Hessens Umwelt von Lotto-Mitteln: Sind Sie mit GENAU zufrieden?

Priska Hinz: Die Anmeldung vieler spannender Umwelt- und Naturschutzprojekte aus ganz Hessen zeigt, dass die Umweltlotterie gut ankommt: Bisher haben 260 Projekte im Land die 5.000 Euro der Umweltlotterie erhalten. Das sind in Summe 1.300.000 Euro, die schon zum Nutzen von Natur und Umwelt zusätzlich zu den vom Land bereitgestellten Naturschutzmitteln eingesetzt werden konnten.

glüXmagazin: Insektenhotels, Kopter für die Rehkitzrettung, Schulgärten und Streuobstwiesen: Was gab es nicht schon alles für Gewinnerprojekte. Haben Sie einen Favoriten?

Priska Hinz: Die Gewinnerprojekte sind genauso vielfältig wie Hessens Natur. Vom Bienengarten-Erlebnisprojekt über den Schutz der Gelbbauchunke bis hin zu Errichtung von Schwalbenhäusern und der Anlage einer Streuobstwiese – all diese Projekte sind wertvoll, sie bereichern unser Land und sind wichtige Bausteine dafür, dass wir auch in Zukunft in einer intakten Natur leben können. Schwierig, da einen Favoriten zu nennen, aber persönlich freue ich mich, dass meine Heimat Herborn im Lahn-Dill-Kreis mit dem Projekt „Streuobst-Pädagogik an der Förderschule“ vertreten ist.

glüXmagazin: Was viele nicht wissen: Jeder kann bei GENAU mit seinem eigenen Umweltprojekt mitmachen und 5.000 Euro gewinnen. Was müssen Interessierte beachten?

Priska Hinz: Das Ziel der hessischen Umweltlotterie ist es, flächendeckend viele lokale Umwelt- und Naturschutzprojekte zu unterstützen. Vereine, Schulen, Kitas oder ehrenamtliche Naturschützerinnen und Naturschützer können ganz einfach mitmachen und ihre Projektvorschläge einreichen. Ob der Schutz von bedrohten Arten, die Sanierung eines Teichs oder die Pflege eines Schulgartens, alles ist möglich. Das eingereichte Projekt sollte aber einen klar erkennbaren Bezug zur Umwelt haben und natürlich in Hessen liegen. Alles wei-



Hessens Umweltministerin Priska Hinz

H/MUKLV/Oliver Rührer

tere finden Interessierte auf der Website von GENAU unter www.genau-lotto.de.

glüXmagazin: Viele der eingereichten Projekte wollen unsere Jüngsten für den Umweltschutz begeistern. Warum ist das so wichtig?

Priska Hinz: Durch die Projekte erleben Kinder frühzeitig die Bedeutung von Umwelt- und Ressourcenschutz vor Ort und können aktiv mitgestalten. Sie lernen einen verantwortungsvollen Umgang mit ihrer Umwelt und tragen zum örtlichen Naturschutz bei. Das zeigt sich an Projekten wie beispielsweise dem naturnahen Schulhof. Hier konnten die Kinder Ideen für einen grüneren Schulhof mitbringen und mit Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und einem Gärtner ihre Vorstellungen umsetzen. Das sensibilisiert auch für die Zukunft und ist wichtig, um als erwachsene Person einen respektvollen Umgang mit der Natur zu pflegen.

glüXmagazin: Zum Schluss, was wünschen Sie dem Geburtstagskind?

Priska Hinz: Ich wünsche dem Geburtstagskind viele weitere tolle Projekte, denn sie sind ein Gewinn für unsere Umwelt. Und ich wünsche allen Bewerberinnen und Bewerbern natürlich viel Erfolg. Bei der Umweltlotterie zeigt sich, dass auch kleine Projekte viel bewirken können.



Wo GENAU überall hilft

Fünf Richtige für Rhein-Main

Was haben wollige Rasenmäher zwischen Main und Kinzig mit dem Langener ZenJA-Generationengarten sowie schlummernden Fledermäusen in Liederbach gemeinsam? Sie alle zählen zu den Gewinnern der Umweltlotterie. Genauso wie viele weitere Umweltprojekte in Ihrer Region, ein paar Beispiele.

Wenn im Sommer die Mähmaschinen anrücken, wird es für neugeborene Rehkitze gefährlich. Denn die Jungtiere verharren dort, wo sie ihre Mütter im hohen Gras abgelegt haben. An die 100.000 Bambis werden Schätzungen zufolge jährlich bei der Mahd in Deutschland getötet. Das



Kreis Offenbach

will der Rodgauer Verein Aktion Rehkitz verhindern und hilft den Landwirten und Jagdpächtern im Kreis beim Absuchen ihrer Wiesenflächen. Mit den 5.000 Euro von GENAU konnte dafür ein weiterer Multikopter mit integrierter Wärmebildkamera angeschafft werden. Eine fliegende Bereicherung für die Rehkitzretter!

Inspiration für den eigenen Naturgarten sammeln? Geht sogar am Bahnhof – zumindest in Kriftel. Zu verdanken ist das den Ehrenamtlichen des Vereins Main-Taunus Naturlandschaft und Streuobst – und dem 5.000 Euro schweren Zusatzgewinn der Umweltlotterie. Der sicherte nämlich die Anlage eines rund 260 Quadratmeter großen Wildstaudenbeetes. Ein Gewinn für Bienen, Hummeln und Falter und obendrein Mutmacher für die Krifteler: Damit sie in ihrem heimischen Garten ebenfalls auf Vielfalt setzen und dort etwa Kartäusernelke, Frauenmantel oder Seifenkraut ein Zuhause geben.



Main-Taunus-Kreis



Main-Kinzig-Kreis

Wie baut man Obst im eigenen Garten an und welche Insekten braucht man zur Unterstützung? Und wie wird aus der Ernte schließlich ein leckeres Frühstück? Fragen wie diesen gehen im Hanauer Waldorfkindergarten schon unsere Jüngsten auf den Grund. Die 5.000 von GENAU machten das Naturerleben mit allen Sinnen noch erlebnisreicher: Dafür sorgten neue naschbare Obsthecken und Nisthilfen für Schwalben und Fledermäuse, außerdem ein langersehnter Barfußpfad auf dem Kita-Gelände – natürlich alles mitgestaltet von den kleinen Frischluftfans!

Wo Nager und Bienen gerettet werden

Die wenigsten von uns haben ihn schon einmal zu Gesicht bekommen, dabei ist der Feldhamster fast dreimal so groß wie sein in vielen deutschen Kinderzimmern lebender Verwandter. Wie das sein kann? Zugegeben, scheu ist der zur Familie der Wühler gehörende Nager – und zudem nachtaktiv. Doch die eigentliche Erklärung ist eine andere: Fuchs, Wiesel, Rotmilan ... die Liste seiner Fressfeinde ist lang. Gerade verletzte und mutterlose Tiere sind leichte Beute. Für sie ist die Feldhamsterstation in Wiesbaden die richtige Anlaufstelle. Starthilfe gab's dafür 2018 von der Umweltlotterie.



Wiesbaden



Stadt Offenbach

„GENAU machte möglich, wozu das Geld fehlte: Material für die Imkerei, neue Hochbeete und Sträucher. Ein Gewinn für alle Schüler.“

Cordula Sanzenbacher, IGS-Schillerschule

Stadtkinder für die heimische Artenvielfalt begeistern und darüber für den Schutz von Natur und Umwelt, diesem Anliegen hat sich Biologielehrerin und Imkerin Cordula Sanzenbacher verschrieben. Und mit ihren Schützlingen an der Offenbacher IGS-Schillerschule schon viel bewirkt: Regionale Obstsorten und Beerensträucher haben auf dem Schulgelände heute ebenso eine Heimat gefunden wie wilde Bienen, die summenden Stars der schuleigenen Imkerei. GENAU machte noch mehr möglich: neue Hochbeete, Obstgehölze und weiteres Material für die Bienenschützer. So geht lebendiger Biologie-Unterricht!

Im Einsatz für Kröten, Obst und Segler

Erdkröten wissen genau, wann es losgeht – sobald sich die ersten im Frühjahr zu ihren Laichgewässern aufmachen, gibt es kein Halten mehr. So auch rund um das Rheingauer Kloster Eberbach, wo jährlich rund 5.000 Kröten zum Löschteich strömen. Doch der Weg dorthin ist einer mit Hindernissen, darunter die vielbefahrene Landstraße L3320. Eine tödliche Gefahr, die neben gezielten Sammelaktionen des NABU vor allem ein 2008 angelegter Schutzzaun bannen soll. Dass er das noch viele weitere Jahre tut, dazu haben die 5.000 Euro von GENAU beigetragen. Denn nur ein lochfreier Zaun rettet Leben!



Rheingau-Taunus

Wenn von Sanierungsbedarf die Rede ist, denken viele an historische Gebäude. Doch auch Obstbäume müssen saniert werden, sollen sie dauerhaft für Mensch und Natur erhalten bleiben. Dringend notwendig war das auf Pfaffenwiesbachs alter Streuobstwiese und so meldete der BUND Wehrheim das rund 1,6 Hektar große Areal bei der Umweltlotterie an. Mit Erfolg: Die 5.000 Euro von GENAU finanzierten nicht nur die Schnitte gegen das Vergreisen, sondern on top den Kauf neuer regionaltypischer Hochstämme. Überfällige Frischekur für ein artenreiches Stück Pfaffenwiesbach.

Die meiste Zeit seines Lebens verbringt der Mauersegler in der Luft. Ist das verletzungsbedingt nicht drin, geht es für die Tiere ums Überleben – denn nur im Flug können sie Nahrung aufnehmen. Gut, dass es die Frankfurter Klinik der Deutschen Gesellschaft für Mauersegler gibt, wo verwaiste und verletzte Vögel wieder aufgezogen werden: mit artgerechtem Futter, Medikamenten und Operationen. Wer nicht rechtzeitig fit für die Freiheit wird, bekommt sogar ein Winterquartier und wird per Flugzeug in den Süden geschickt. Ganz schön kostspielig! Wie gerufen kam da der Geldsegen von GENAU für die tierische Rundumversorgung.



Frankfurt

Hochtaunuskreis

Sie können mitmachen!



Engagieren Sie sich beim Urban-Gardening-Projekt in Ihrem Viertel und sind aktuell auf der Suche nach Geld für neue Hochgärten? Wollen Sie die Brachfläche in Ihrer Nachbarschaft im Sommer nutzen und einen Blühstreifen für Bienen und andere Bestäuber säen? Dann melden Sie Ihr Umweltprojekt einfach unter www.genau-lotto.de an. Dort finden Sie auch alle bisherigen Gewinnerprojekte der Umweltlotterie, außerdem alle Projekte, die noch im Rennen um den GENAU-Zusatzgewinn sind. Klicken Sie doch mal rein, es lohnt sich! Vielleicht ja auch bald für Ihr Herzensprojekt?

260

Hessen sicherten sich den wöchentlich ausgespielten Hauptgewinn.



90

sportliche Bikes mit und ohne elektrische Tretunterstützung sind dank GENAU auf Hessens Straßen unterwegs.



1.300.000 Euro

für Hessens Natur und Umwelt, verteilt auf 260 hessische Umweltprojekte.



89.325,20 Euro

war der bisher höchste Gewinn der Umweltlotterie. Darüber freuen durfte sich am 23. Oktober 2020 ein Tipper im Kreis Offenbach.



19:15 Uhr

Bekanntgabe der Gewinner jeden Freitag bei „alle wetter!“ im hr-Fernsehen



24786

lautete die LOS-ID bei der Ziehungs-Premiere am 15. April 2016.



Lieblingstier der Hessen?

Hund, Katze ... oder doch die Biene? Zumindest bei GENAU macht letztere klar das Rennen. 45 von insgesamt 260 Gewinnerprojekten haben sich direkt dem Schutz der summenden Insekten verschrieben – das sind



17%.

Jeder Tipp ein Gewinn für Hessen

GENAU – so funktioniert's!

Einen Baum pflanzen, Duschen statt Baden oder auf Pappbecher verzichten – manchmal sind es die kleinen Dinge, die Großes bewirken. Und das gilt auch für Ihren Lottoschein: Schon mit einem kleinen „Ja“-Kreuzchen bei GENAU können Sie sich und Ihrer Heimat Gutes tun. Noch nie ausprobiert? Dann wird's höchste Zeit!

Jeden Freitag um 18:15 Uhr ist für eingefleischte GENAU-Fans die Stunde der Wahrheit gekommen. Dann nämlich wird im Wiesbadener Ziehungsstudio die fünfstellige Gewinnzahl der Umweltlotterie ermittelt: die sogenannte Los-ID. Jeder Teilnehmer erhält pro Los eine davon, aufgedruckt ist sie auf Ihrer Spielquittung. Eine wichtige Zahl! Denn sie bestimmt, auf wen der mindestens 10.000 Euro schwere Hauptgewinn entfällt und gleichzeitig wo in Hessen gejubelt werden darf – ob in Waldeck-Frankenberg, zwischen Lahn und Dill, im Hochtaunus oder an der Bergstraße. Dass gejubelt wird, ist jede Woche sicher. Für den wöchentlichen Hauptgewinner wie auch für ein Umweltprojekt in seiner Region. Das kann nur GENAU!

Bis zu 1 Million Euro abräumen

Wie Sie mitspielen? Ganz einfach: mit einer hessischen Postleitzahl. Welche Sie wählen, bleibt Ihnen überlassen. Vielleicht möchten Sie mit der Postleitzahl Ihres Arbeitsplatzes oder der Ihres Wohnortes teilnehmen. Oder mit beiden? Alles kein Problem, Ihr GENAU-Tippschein gibt Ihnen alle Optionen. So auch bei der Einsatzhöhe: Schon mit einem einzigen Euro geht es

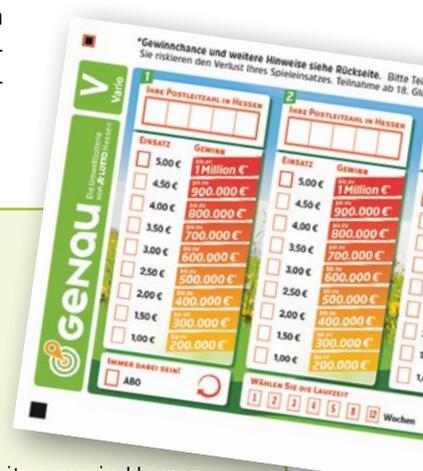
los, variabel und je nachdem, wie viel Sie investieren möchten. 1,50 Euro, 2 Euro, 2,50 Euro – Sie entscheiden jeweils in 50 Cent-Schritten. Spielen Sie für den maximalen Einsatz in Höhe von 5 Euro, dann winkt Ihnen sogar die Chance auf bis zu 1 Million Euro*. Nutzen können Sie sie auch über Ihren Lottoschein. Vorausgesetzt, Sie vergessen das „Ja“-Kreuzchen bei GENAU nicht.

Alle Landkreise in einem Tipp

Ganz gleich aber, für welchen Weg Sie sich entscheiden: Jeder Tipp tut etwas für unsere Heimat. Und anders als bei sonstigen Lotterien gibt's sogar einen echten Erfolgsgaranten – einen besseren als jede Lieblingszahl, versprochen! Gemeint ist der GENAU Hessen-Tipp. Damit nehmen Sie mit je einer Postleitzahl aus allen 26 hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten teil und sichern sich so mindestens einen Treffer in Gewinnklasse 6. Schon mit 1 Euro pro Postleitzahl sind Sie dabei, macht in der Summe: 26 Euro für Ihren hessenweiten Tipp. Für alle, die Ihrem Glück auf die Sprünge helfen möchten – zu Ihren Konditionen, schon ab 1 Euro pro Postleitzahl. Versuchen Sie's doch auch mal. Gemeinsam für Natur und Umwelt!

GENAU steht für:

- Hohe Gewinnchancen.*
- Postleitzahl eintragen genügt.
- Variable Einsatzhöhen.
- Über 1.000 Gewinne jeden Freitag nur in Hessen.
- Wenn Sie gewinnen, gewinnt Ihr ganzer Landkreis mit.
- Die Überschüsse der Lotterie gehen an Umweltprojekte in Hessen.
- 5.000 Euro zusätzlich für Umweltprojekte im Gewinner-Landkreis.



* Die Chance auf den Hauptgewinn der GENAU-Ziehung (mindestens 10.000 Euro bei 5 Euro Einsatz) ist 1 zu Anzahl teilnehmender Lose. Die Chance auf den Höchstgewinn (zusätzlich bis zu 1 Mio. Euro bei 5 Euro Einsatz) der GENAU Zusatzziehung für den Hauptgewinner von GENAU beträgt 1 zu 1.000.

5 Jahre Umweltlotterie

Jubiläumsgewinne* vom 16. April bis 7. Mai 2021



Abb. Modellbeispiel

Jetzt
mitspielen!

Jede Woche

1x vollelektrischer VW ID.3

www.genau-lotto.de

 **GENAU**
Die Umweltlotterie von  **LOTTO** Hessen

* Teilnahmberechtigt sind alle Spielaufträge, die an der GENAU-Ziehung der jeweiligen Woche im Zeitraum vom 16.04.2021 bis 07.05.2021 teilnehmen. Kein Mehreinsatz. Bestellung des PKWs wird ausgelöst, sobald der Gewinner seinen Gewinnanspruch geltend macht. Einzelheiten unter www.genau-lotto.de.

Impressum

Herausgeber: LOTTO Hessen GmbH,
Rosenstraße 5–9, 65189 Wiesbaden,
Telefon: 0611 3612-172

Verantwortlich für Text und Redaktion:
Unternehmenskommunikation
E-Mail: gluexmagazin@lotto-hessen.de

Nachdrucke, Fotokopien, Abschriften
usw. sowie die Veröffentlichung nur
mit ausdrücklicher schriftlicher
Genehmigung.

April 2021